

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Mietwohn- und Geschäftshaus, Kaiser-Friedrich-Straße 17 / Ecke Bahnhofstraße</p> <p>Museum: Stadtmuseum Cottbus Bahnhofstr. 22 03046 Cottbus 0355-612 2460 stadtmuseum@cottbus.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung Fritz Unger</p> <p>Inventarnummer: U128-01</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der Kaufmann Alfred Nitschke gründete sein Geschäft "Alfred Nitschke Papier-, Schreib- u. Lederwarenhandlung Specialgeschäft für Contorutensilien" in Cottbus, Kaiser-Friedrich-Straße 125, am 1. Oktober 1902. Seit 1920 war er Eigentümer des Mietwohn- und Geschäftshauses in der Kaiser-Friedrich-Straße 17 / Ecke Bahnhofstraße (heute Karl-Liebknecht-Straße 17 / Ecke Bahnhofstraße). Hier bot er seiner Kundschaft feine Papier- und Schreibwaren sowie Bürobedarf an. Im Haus befanden sich zudem noch das kunstgewerbliche Handarbeitgeschäft von Helene Nevoigt und die "W. Spindler AG. Färberei und Chemische Reinigung", Filiale Cottbus.

Grunddaten

Material/Technik: Glasplattennegativ
Maße: 18 x 24 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1930er Jahre
wer Fritz Unger (1885-1946)
wo Karl-Liebknecht-Straße 17 (Cottbus)

Schlagworte

- Fotografie
- Kaufmann
- Ladenzeile

- Stadthaus